

# Aschbach aktuell



## Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Aschbach

Ausgabe Nr. 355

August/September 2021

46. Jahrgang

### Eintragungsverfahren Volksbegehren

**Zu folgenden Volksbegehren  
wurden Einleitungsanträge  
eingebracht:**

- Notstandshilfe
- Impfpflicht: Notfalls JA
- Impfpflicht: Striktes NEIN
- Kauf regional

Diese Volksbegehren können im Eintragungszeitraum, 20. bis 27. September 2021, unterschrieben werden. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 5.

### ZIVILSCHUTZ- PROBEALARM

**Für Ihre Sicherheit!**



In ganz Österreich  
am Samstag 02. Oktober 2021  
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr.

Medieninhaber, Herausgeber:  
Marktgemeinde Aschbach-Markt  
Tel.: 07476/77321  
Fax: 07476/77321-18  
gemeinde@aschbach-markt.gv.at  
Druck: Druckerei Haider Manuel e.U.  
4274 Schönau im Mühlkreis  
Verlagspostamt & Herstellungsort:  
Aschbach-Markt



### Die Rückkehr zur alten Normalität!

Diesen Satz hört man immer wieder im Zusammenhang mit der Corona Pandemie. Ich frage mich immer öfter, zu welcher alten Normalität wir zurückkehren wollen. Zur Normalität des Konsumrausches, angefeuert durch Konzerne wie Amazon, Willhaben, ebay und co. Zur Normalität der rücksichtslosen Ausbeutung und Gewinnmaximierung global agierender Konzerne, denen selbst große Volkswirtschaften nichts entgegensetzen können oder wollen. Zur Normalität des Raubbaues an unserer Umwelt u. unserer Natur, deren Auswirkung wir fast täglich zu spüren bekommen und die unsere Kinder und Enkelkinder in zunehmendem Ausmaß ertragen werden müssen. Oder sollte uns nicht gerade die Pandemie ein Fingerzeig dafür sein, dass die Zeiten vor Corona alles andere als normal waren.

Vielmehr sollten wir uns die Frage stellen, wie eine neue Normalität für uns und unsere Gesellschaft aussehen sollte. Eine neue Normalität mit mehr Achtung vor der Natur, weniger Flächenversiegelung, mehr gegenseitiger Rücksichtnahme statt egoistischer Profitgier, mehr Kommunikation und Teilnahme am öffentlichen Leben als meterhohe Einzäunung und digitale Isolation.

Die Starkregenereignisse der letzten Wochen haben auch unsere Gemeinde voll getroffen. Ich danke an dieser Stelle allen Einsatzkräften aber auch allen Nachbarn und Freunden, die zum Schutz der betroffenen Liegenschaften beigetragen haben. Wir haben aber auch gesehen, dass die Aufweitung des Kanals speziell im Unteren Markt wesentlich dazu beigetragen hat, dass dieser Bereich nicht so stark betroffen war und dass die baulichen Maßnahmen richtig waren. Als Gemeinde und Baubehörde werden wir in Zukunft noch mehr Augenmerk auf Rückhaltmaßnahmen von Oberflächenwasser vor Ort legen müssen. Das betrifft Straßen und öffentliche Plätze genauso wie private Parzellen. Überall wo Flächen in Zukunft versiegelt werden, werden wir uns Gedanken über die Oberflächenwässer machen müssen.

Zusammenfassend möchte ich erwähnen, dass wie immer der Kompromiss notwendig ist, um zum einen den Wohlstand und die Lebensqualität zu erhalten und zum anderen für unsere Kinder und Enkelkinder eine Welt zu hinterlassen, die auch für sie noch ebenso lebenswert ist! Dazu haben wir als Gemeinde genauso unseren Beitrag zu leisten wie jeder Einzelne von uns! Ich möchte mit einem Zitat enden, das ich vor kurzem gehört habe und das die oben beschriebene Thematik für mich sehr gut umschreibt:

**„Wir sind die erste Generation, die den Klimawandel zu spüren bekommt und die letzte, die etwas dagegen tun kann!“**

Ich wünsche allen einen schönen Spätsommer und Herbst

*Euer Bürgermeister, Martin Schlöglhofer*

## Daheim in der Marktgemeinde

01.06.2021 - 31.07.2021

### 80. Geburtstag

- **Josef Neuheimer**  
Oberhausleiten 6

### 85. Geburtstag

- **Josefa Edlinger**  
Eck 1/1
- **Anna Wagner**  
Aukental 9
- **Margareta Thiel**  
Neufeld 6
- **Josef Grubhofer**  
Hötzing 2
- **Augustina Mayrhofer**  
Gunnernsdorf 3/2

### 90. Geburtstag

- **Rudolf Martetschläger**  
Brauhoofstraße 10/1

### Goldene Hochzeit (50 J.)

- **Anna Malgorzata & Wojciech Landowski**  
Munggenaststraße 5

### Geburten

- **Jakob Mühlberger**  
Blütenstraße 4
- **Helena Neudorhofer**  
Suttnerstraße 11
- **Oliver Schoder**  
Hauptstraße 16/1
- **Lukas Pfaffenlehner**  
Blütenstraße 18
- **Dilara Ćatić**  
Austraße 25

### Eheschließungen

- **Waltraut Maria & Johannes Stiefelbauer**  
Schwaig 2/2

## GEMEINDERATSSITZUNG AM 01.07.2021

### FF Aschbach Neubau Feuerwehrhaus Elektrotechnik und HKLS Auftragsvergabe

Die Arbeiten für die Errichtung des neuen Feuerwehrhauses sind voll im Gange.

*Der Gemeinderat beschließt gemäß dem Vergabevorschlag von Baumeister Ing. Raimund Wieser folgende Auftragsvergaben:*

*Elektrotechnik an die Fa. Elektro & Electronic Brunmüller GmbH, Aschbach-Markt in der Höhe von € 146.691,61 inkl. MwSt und HKLS an die Fa. Gerhard Mader GmbH, Aschbach-Markt in der Höhe von € 147.587,33 inkl. MwSt. Die Bedeckung der Ausgaben für die Arbeiten erfolgt aus zusätzlichen Mitteln der Voranschlagsstelle 6/851000+829910 des VA 2021.*

<b>ÖVP</b> einstimmig dafür	<b>WIR</b> einstimmig dafür	<b>SPÖ</b> einstimmig dafür	<b>FPÖ</b> einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

### BB Nord ABA BA27 und WVA BA07 Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen Auftragsvergaben

Es wurden folgende Baumaßnahmen ausgeschrieben:

Im Betriebsgebiet Nord (BB-Nord)

- ABA BA 27 – Regen und Schmutzwasserkanalisation
- WVA BA 07 – Trinkwasserleitung (Wasserleitung, inkl. Hausanschlüsse, Wasserzählerschacht und ein Hydrant)
- Kabelbauarbeiten – Kabelbau für Straßenbeleuchtung, Mitverlegung von LWL-Rohrverbänden und Mitverlegung von Energiekabeln für Photovoltaikleitungen

*Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergaben für die Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen für die ABA BA 27 (Teil 2), WVA BA 07 und Kabelbauarbeiten Bauland Betriebsgebiet Nord (BB-Nord) gemäß dem Vergabevorschlag der Fa. IKW an die Fa. BM Karl Fürholzer Hoch- und Tiefbau GesmbH, Arbing in der Höhe von € 445.454,14 exkl. MwSt. Weiters wird die ingenieurmäßige Betreuung zur Errichtung der Schmutzwasserableitung BA 27 (Bauteil 2) und Kabelbauarbeiten an die Fa. IKW ZT-GmbH in der Höhe von € 8.880,94 exkl. MwSt vergeben.*

<b>ÖVP</b> einstimmig dafür	<b>WIR</b> einstimmig dafür	<b>SPÖ</b> einstimmig dafür	<b>FPÖ</b> einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

### Auflassung und Übernahme öffentliches Gut

#### a) in der KG Aschbach Markt – Gehsteig Schulstraße

Der Gehsteig entlang der Austraße (Bereich Schulzentrum) und Badstraße wurde vermessen.

Es werden Teilstücke aus dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an die neuen Eigentümer übertragen sowie Trennstücke ins öffentliche Gut der Gemeinde übernommen.

<b>ÖVP</b> einstimmig dafür	<b>WIR</b> einstimmig dafür	<b>SPÖ</b> einstimmig dafür	<b>FPÖ</b> einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

## GEMEINDERATSSITZUNG AM 01.07.2021

**b) in der KG Aschbach Markt – Zufahrt Liese Prokop-Siedlung**

Nach Verhandlungen mit der WET Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft und Herrn Roland Illich wurde die Liegenschaft neu vermessen. Das Trennstück Nr. 2 (862 m<sup>2</sup> Zufahrt und Gehweg) soll ins öffentliche Gut der Gemeinde Aschbach-Markt übernommen werden.

<b>ÖVP</b> einstimmig dafür	<b>WIR</b> einstimmig dafür	<b>SPÖ</b> einstimmig dafür	<b>FPÖ</b> einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

**c) in der KG Aschbach Markt und Mitterhausleiten – Zufahrt und Nebenanlagen BB Nord**

Die Zufahrt und die Nebenanlagen im Betriebsgebiet Nord wurden vermessen.

Es werden Teilstücke aus dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an die neuen Eigentümer übertragen sowie Trennstücke ins öffentliche Gut der Gemeinde übernommen.

<b>ÖVP</b> einstimmig dafür	<b>WIR</b> einstimmig dafür	<b>SPÖ</b> einstimmig dafür	<b>FPÖ</b> einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

**Wohnbauförderungsantrag**

Es werden zwei Wohnbauförderungsanträge zur Errichtung eines Eigenheimes genehmigt.

<b>ÖVP</b> einstimmig dafür	<b>WIR</b> einstimmig dafür	<b>SPÖ</b> einstimmig dafür	<b>FPÖ</b> einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

**Abschluss Optionsvertrag zur Baulandsicherung Parzelle 18/18 EZ 739 KG Aschbach Markt**

In der Gemeinderatssitzung vom 18.09.2014 wurden zur Sicherstellung der Verfügbarkeit von Bauland die Vertragsentwürfe für Alt- und Neuwidmungen beschlossen. Demgemäß wird der Optionsvertrag mit Tuder Rudolf und Christa, Gst.Nr. 18/18 EZ 739 KG Aschbach Markt abgeschlossen.

<b>ÖVP</b> einstimmig dafür	<b>WIR</b> einstimmig dafür	<b>SPÖ</b> einstimmig dafür	<b>FPÖ</b> einstimmig dafür
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

**Bericht des Prüfungsausschusses**

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Herr GR Kurt Schwab, bringt dem Gemeinderat gemäß § 82 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der Prüfung vom 30.06.2021 zur Kenntnis. Geprüft wurde das Projekt Neubau FF Haus.

**Der Bericht samt Stellungnahmen wird zur Kenntnis genommen.**

Daheim in der  
Marktgemeinde

01.06.2021 - 31.07.2021

## Todesfälle

- **Anita Ingrid Rogner**  
Ludwig Wagner-Siedlung 5
- **Sandra Lammerhuber**  
Schulring 18
- **Marceli Maciej Baran**  
Mittlerer Markt 21/2
- **János Kovács**  
Mittlerer Markt 7/1

Einwohnerstatistik  
Stichtag: 31.07.2021

Gesamteinwohnerzahl: 4.208  
davon Hauptwohnsitz: 3.781  
davon Nebenwohnsitz: 427  
männlich: 2.088 | weiblich: 2.120

## Verfügbare Wohnung

**Kirchenplatz 2/1, 3361**Wohnfläche: 56,85m<sup>2</sup>

Kaution: € 3.412,44

Monatl. Kosten inkl. BK:

ca. € 568,74 | exkl. Wohnzuschuss

Nähere Informationen erhalten Sie bei Hrn. DI GRUBER von der WET: 0676/9120019 | b.gruber@wet.at

**WET** GEMEINSAM. BESSER. BAUEN.  
gruppe

WET / SERVICE / GNB / AUSTRIA

## GEMEINDERATSSITZUNG | GEMEINDEPERSONAL

**Subventionsansuchen FF Aukental**

Die FF Aukental muss 6 Atemschutzgeräte (Pflichtausrüstung des HLF2) aufgrund der maximalen Nutzungsdauer von 20 Jahren ersetzen.

Der Gemeinderat beschließt die Subvention für die FF Aukental in der Höhe von 50% der Investitionskosten für die Atemschutzgeräte.

<b>ÖVP</b> einstimmig dafür	<b>WIR</b> einstimmig dafür	<b>SPÖ</b> einstimmig dafür	<b>FPÖ</b> einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

**Baulandmobilisierung Antrag Förderung**

Am 29. März 2017 hat der Gemeinderat ein Förderprogramm zur Mobilisierung von Bauland beschlossen. Gefördert wird der Verkauf von förderfähigen Grundstücken, die nach der Eigentumsübertragung zum Bauplatz erklärt wurden und deren Bebauung überwiegend für Wohnzwecke sichergestellt ist.

Es wurde ein Antrag des Liegenschaftsbesitzers Philipp Mayrhofer genehmigt, der die Förderbedingungen gemäß den Richtlinien erfüllt.

<b>ÖVP</b> einstimmig dafür	<b>WIR</b> einstimmig dafür	<b>SPÖ</b> einstimmig dafür	<b>FPÖ</b> einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

**Personalangelegenheiten**

Aufgrund der Vollendung von 20 Dienstjahren im Gemeindedienst (Bauhof) beschließt der Gemeinderat eine außerordentliche Jubiläumsszuwendung an Herrn Martin Leidenfrost.

Weiters werden die befristeten Dienstverträge mit Frau Karin Weitz (Sekretärin im Schulzentrum), Frau Monica-Maria Wenninger (Reinigungskraft im Schulzentrum) und Frau Monika Bühringer (Kinderbetreuerin im Kindergarten 1) unbefristet verlängert.

<b>ÖVP</b> einstimmig dafür	<b>WIR</b> einstimmig dafür	<b>SPÖ</b> einstimmig dafür	<b>FPÖ</b> einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

**Vergabe Ehrenzeichen der Marktgemeinde Aschbach**

Über Antrag kann der Gemeinderat Aschbacher BürgerInnen, die sich um die Gemeinde besonders verdient gemacht haben, ein Ehrenzeichen verleihen.

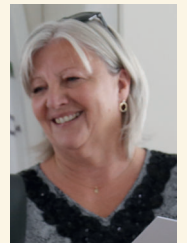
Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Goldenen Ehrenringes der Marktgemeinde Aschbach an Herrn Ferdinand Pfeiffer, Steyrerstraße 6, Aschbach-Markt.

<b>ÖVP</b> einstimmig dafür	<b>WIR</b> einstimmig dafür	<b>SPÖ</b> einstimmig dafür	<b>FPÖ</b> einstimmig dafür
-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------

**Wohverdienter Ruhestand**

Nicht eine Ära, sondern deren zwei, gingen dieses Jahr zu Ende. **Elfriede Zeitlhofer, die in der Nachmittagsbetreuung tätig war**, verließ mit 01. Mai 2021 die Arbeits- und Berufswelt und trat in den wohlverdienten Ruhestand ein.

Auch **Anna Wenninger** verabschiedete sich mit 01. Juni 2021, nach 28 Jahren in Pension, nachdem sie im Bauamt der Gemeinde prägend tätig war.

**Wir sagen nochmals DANKE!**

Besonders für euren Einsatz, euer Engagement in jeder Hinsicht sowie eure immerwährenden Bemühungen, die eure Arbeiten zum Wohl der Aschbacher und Aschbacherinnen bestimmt haben.

Liebe Elfi, liebe Anni, für euren neuen Lebensabschnitt wünschen wir euch nur das Beste – verbunden mit vielen schönen Erinnerungen an eure erfolgreiche Zeit bei uns und genauso schöne Pläne für eure Zukunft. Vor allem aber Gesundheit und Muße, damit ihr all die Dinge machen könnt, für die euch bis jetzt einfach die Zeit gefehlt hat.

\*\*\* **Alles Gute!** \*\*\*

*Im Namen des Bürgermeisters und aller Kolleginnen und Kollegen*



## UNTERSTÜTZUNGSERKLÄRUNGEN | VOLKSBEGEHREN

### Volksbegehren Unterstützungserklärungen

**Derzeit können für folgende beim BMI registrierte Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgegeben werden (Stand 13.08.2021):**

- Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!
- Stoppt Leberdier-Transportqual
- RECHT AUF WOHNEN
- Zivildienst-Volksbegehren
- Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen
- Black Voices
- Kinderrechte-Volksbegehren
- Freiraumvolksbegehren
- Staatsbürgerschaft für Folteropfer
- RÜCKTRITT BUNDESREGIERUNG
- Lieferkettengesetz Volksbegehren
- ECHTE Demokratie - Volksbegehren
- Beibehaltung Sommerzeit
- anti-gendern Volksbegehren
- Untersuchungsausschüsse live übertragen
- Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung
- Letzte Hilfe
- Arbeitslosengeld RAUF!
- FÜR UNEINGESCHRÄNKTE BARGELDZAHLUNG
- KURZ MUSS WEG
- Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren
- Unabhängige JUSTIZ sichern
- Asylstraftäter sofort abschieben
- Verbot für Kinder-Instagram
- COVID-Maßnahmen abschaffen
- Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung!

Österreichische Staatsbürger/innen, die in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind (auch Auslandsösterreicher/innen), können für die oben genannten Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgeben. Die Abgabe einer Unterstützungserklärung ist in jeder österreichischen Gemeinde zu den Amtsstunden mit Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises oder online (mittels „Bürgerkartenumgebung“, insbesondere per „Handy-Signatur“) möglich.

#### !!! Hinweis - Zur Frist für die Abgabe von Unterstützungserklärungen:

Wurden die (zumindest erforderlichen) 8.401 Unterstützungserklärungen erreicht, entscheiden die Initiatoren/innen des jeweiligen Volksbegehrens selbst, wann sie das

Volksbegehren einreichen. In rechtlicher Hinsicht handelt es sich um den sogenannten "Einleitungsantrag". Bis zu diesem Zeitpunkt kann das Volksbegehren unterstützt werden. Wird positiv über den Antrag entschieden, legt das Bundesministerium für Inneres den achttägigen Eintragungszeitraum für Unterschriften fest. Die Unterstützungserklärungen werden bei der Berechnung der Anzahl an Unterschriften miteingerechnet.

### Eintragungsverfahren Volksbegehren

**Zu folgenden Volksbegehren wurden Einleitungsanträge eingebracht:**

- Notstandshilfe
- Impfpflicht: Notfalls JA
- Impfpflicht: Striktes NEIN
- Kauf regional

**Diese Volksbegehren können am Gemeindeamt Aschbach-Markt, Rathausplatz 11/1, während des folgenden Eintragungszeitraums unterschrieben werden:**

- MO, 20. September 2021, von 08.00 bis 16.00 Uhr
- DI, 21. September 2021, von 08.00 bis 16.00 Uhr
- MI, 22. September 2021, von 08.00 bis 20.00 Uhr
- DO, 23. September 2021, von 08.00 bis 16.00 Uhr
- FR, 24. September 2021, von 08.00 bis 16.00 Uhr
- SA, 25. September 2021, von 08.00 bis 12.00 Uhr
- MO, 27. September 2021, von 08.00 bis 20.00 Uhr

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden ([www.bmi.gv.at/volksbegehren](http://www.bmi.gv.at/volksbegehren)).

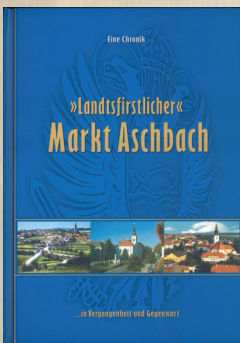
**Stimmberechtigt ist**, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. August 2021 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

**Bitte beachten:** Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

## 50 Jahre Marktgemeinde Aschbach-Markt

Die bedeutendste strukturelle Veränderung für die Gemeinde Aschbach-Markt nach dem 2. Weltkrieg stellte zweifellos die große Gemeindereform des Jahres 1971 dar.

Per Landesgesetz wurde den Gemeinden des Landes Niederösterreich verordnet, sich zusammenzuschließen, oder den Anschluss an eine größere Kommune zu tätigen. Die ersten Gespräche über einen freiwilligen Zusammenschluss der drei Gemeinden Aschbach, Mitterhausleiten und Krenstetten fanden bereits im Sommer 1970 statt. Nach der Klärung letzter Detailfragen konnte Ende November 1970 schließlich in allen 3 Gemeinden eine Gemeinderatswahl zur Bestimmung des nunmehr 19 Mitglieder umfassenden Gemeinderates der neuen Großgemeinde abgehalten werden, aufgrund derer die ÖVP 15, die SPÖ 4 Mandate erhielt. Der Gemeindevorstand wurde von 4 auf 6 Mitglieder erweitert, wodurch erstmals auch die SPÖ in der Gemeindeführung vertreten war. Damit konnte am 05. Jänner 1971 die Amtsübergabe stattfinden, womit die Fusionierung Rechtskraft erlangte.



Als erster Bürgermeister der neuen Großgemeinde Aschbach-Markt wurde in der ersten Sitzung des neu gewählten Gemeinderates, Karl Schlöglhofer aus Aschbach gewählt. Der bis dahin amtierende Bürgermeister von Krenstetten, Michael Hold, schied aus dem Gemeinderat aus und der damalige Bürgermeister von Mitterhausleiten, Kolomann Illich, gehörte dem neuen Gemeindevorstand an.

Detailliertere Angaben und Informationen zur Entwicklung der Marktgemeinde Aschbach sind der Chronik **»Landtsfirtlicher« Markt Aschbach... in Vergangenheit und Gegenwart** zu entnehmen. → Die Chronik ist zum Preis von € 30,00 am Gemeindeamt Aschbach-Markt erhältlich.

Foto: Hubert Grassegger



**Bürgermeister Krenstetten**  
Michael Hold  
1953 - 1970



**Bürgermeister Mitterhausleiten**  
Kolomann Illich  
1967 - 1970



**Bürgermeister Aschbach**  
Karl Schlöglhofer  
1970-1983

Da es in den Gemeinden Krenstetten und Mitterhausleiten keine eigenen Gemeindeämter gab, dienten in diesen Gemeinden die Häuser der jeweils amtierenden Bürgermeister als Gemeindeamt. Dort wurden sämtliche Amtsstunden, Verwaltungsangelegenheiten, diverse Verhandlungen und auch Sitzungen abgehalten. Die neue Gemeindeverwaltung wurde dann ab 1971 im Rathaus Aschbach-Markt untergebracht.

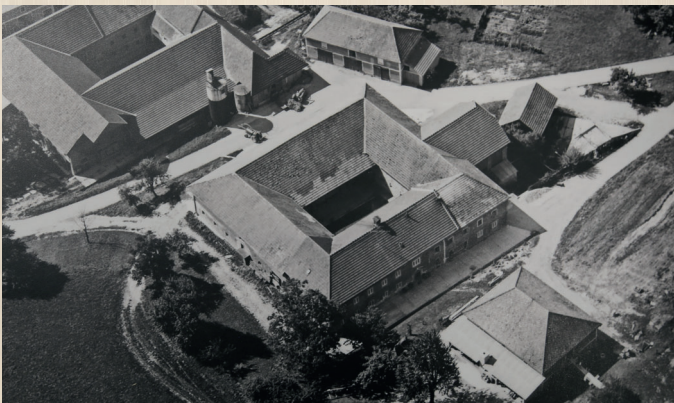


## Krenstetten



letztes Gemeindeamt von Krenstetten, Hauptstraße 16 - damals (Fam. Hold) / heute (Fam. Schoder)

## Mitterhausleiten



letztes Gemeindeamt von Mitterhausleiten, Lemberg 2 - damals / heute (Fam. Illich)

## Aschbach-Markt



ehem. Rathaus von Aschbach-Markt, Rathausplatz 1 - neues Gemeindeamt seit November 2014, Rathausplatz 11



## chronologische Auflistung - Gemeinde Aschbach-Markt 1971 - 2021

- 1971**
- Gemeindegemeinschaft: Aschbach – Krenstetten – Mitterhausleiten
  - Neue Urlbrücke bei der Molkerei
- 1972**
- Errichtung der Musikschule
- 1973**
- Errichtung des Eislaufplatzes im Bereich Bahnhof
- 1974**
- Auflassung der VS Krenstetten (Kinder nach Aschbach)
- 1975**
- Sozialer Wohnbau: Errichtung des Kunschachhofes
- 1976**
- Eröffnung des Turnhallenzubaus (2 Turnhallen, Sauna)
  - Neue Urlbrücke: Krenstetten/Demel
  - Neue Zierbachbrücke in der Pfarrhofgasse
- 1977**
- Kanalbau Endfeld
  - Beitritt zum Abwasserverband Amstetten
  - Neue Biberbachbrücke in Demel
  - Neue Urlbrücke in Krenstetten/Haltestelle
- 1978**
- Abwasserverband „Oberes Urmtal“ – Beitritt mit KG Krenstetten
- 1979**
- Neuer Kindergarten im Kloster
- 1980**
- Neue Straßenbezeichnung und Hausnummern im Markt
  - Schulzubau: Zentralgarderobe und Physiksaal
- 1981**
- Brunnenbau in Göstling
  - Bau des Hochbehälters in Kreuzberg
- 1982**
- Die Forstheide wird Landschaftsschutzgebiet
  - Anschluss der Häuser im Markt und im Dorf an die Ortswasserleitung
  - Neue Bahngrabenbrücke beim Bahnhof
- 1983**
- Pflanzung junger Kastanien auf dem Rathausplatz, Linden auf der Kirchenleiten
  - Neunummerierung im ganzen Gemeindegebiet mit „Rottenbezeichnungen“
- 1984**
- Neue Urlbrücke „Moderackermühle“
  - Flächenwidmungsplan für unsere Gemeinde
  - Neue Sportanlage im Bereich Unterer Markt/Bahnhof
  - Kinderspielplatz im Bereich Schule/Gendarmerie
- 1985**
- Anschluss an das Kanalnetz im Markt abgeschlossen
  - Alle Wasseranschlüsse im verbauten Gebiet durchgeführt
- 1986**
- Fußballplatz und Tennisplatz werden fertiggestellt
  - Neuer Wohnblock „Sigismund Calles-Haus“
- 1987**
- Neue Urlbrücke Spiegelsberg/Aubauer
  - Kanalbau in Dorf Aschbach
  - Römerstein an der Rathausmauer wieder entdeckt
- 1988**
- Nepomukbrunnen auf dem Rathausplatz
  - Müllabfuhr für das gesamte Gemeindegebiet
  - Zwei neue Zierbachbrücken in Fimbach
- 1989**
- Neuverlegung der Kirchenstiege
  - Anschluss Krenstetten an das Kanalnetz
- 1990**
- Feier „50 Jahre Hauptschule“
  - Zusätzlicher Brunnen (100 m tief) in Kreuzberg
  - Neuer Wohnbau „Walther v. der Vogelweide“ Bereich Austr.
- 1991**
- Zweiter Wohnblock „Walther von der Vogelweide“
  - Neues Sporthaus auf der neuen Sportanlage
  - Neues Dach für das Pfadfinderheim
- 1992**
- Bahnunterführung im Bereich Haltestelle Krenstetten
  - Generalsanierung der Hauptschule
  - Außenrenovierung der Aschbacher Pfarrkirche
- 1993**
- Außenrenovierung der Krenstettner Wallfahrtskirche
  - Zweiter Kindergarten in Aschbach im Schulgebäude
  - Schaffung der Feuchtwiese als „Erholungsgebiet“
- 1994**
- Dritter Wohnblock „Walther von der Vogelweide“
  - Friedhofserweiterung – neue Mauer aus Fertigteilen
- 1995**
- Innenrenovierung der Pfarrkirche Aschbach
  - Zierbachbrücke im Bereich Unterer Markt/Webergasse
  - Errichtung des Gewerbeparks



**1996**

- 1000 Jahre Österreich – 1173 Jahre Aschbach (Festveranstaltung in ganz Österreich, so auch in Aschbach)
- Neues Musikheim für die Musikkapelle Aschbach
- Errichtung und Übergabe des Seniorenwohnhauses auf dem Kirchenplatz

**1997**

- Erweiterung des Schulgebäudes, Spatenstich für Lebenshilfewohnheim Kunschakstrasse,
- Umbau Musikheim und Kindergarten Krenstetten

**1998**

- September-Spatenstich für die 1. Unterführung

**2000**

- Url-Revitalisierung Donaumühle

**2001**

- Schüler der HS gestalten die Fußgängerunterführung,
- Schlagzeile Gemeindezeitung: Gemeinde Aschbach jetzt auch im WorldWideWeb zu finden

**2002**

- Jahrhunderthochwasser
- Eröffnung u. Segnung des FF Hauses Krenstetten

**2003**

- Neue Bahnstation und Fertigstellung des Teilstückes Aschbach-Krenstetten der 4gleisigen Westbahn

**2004**

- Reihenhäuser Ludwig Wagner-Siedlung in Krenstetten
- Chronik „Landtsfirstlicher Markt Aschbach“ erstellt

**2005**

- Parkplatz in der Pfarrhofgasse bei Aufbahnhalle wird errichtet
- 1. Aschbacher Faschingsitzung

**2006**

- Bgm. Josef Lettner erhält Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich
- Grundsteinlegung – Wohnhausanlage Wallseerstraße/Rathausgasse

**2007**

- Abriss Gasthaus Decker
- Empfang der Special Olympics Sportler in der Lebenshilfe Aschbach

**2008**

- Errichtung und Eröffnung der Wohnhausanlage Wallseerstraße

**2009**

- Eröffnung Landeskindergarten 1 nach Erweiterung u. Umbau
- Hochwasser – Aschbach von Umwelt abgeschlossen – Zierbachbrücke weggerissen (28.06.2009)

**2010**

- Übergabe Reihenhäuseranlage Severinusstraße
- 3. Landessieg der FF-Krenstetten
- Neuerrichtung der Zierbachbrücke/Römerstraße

**2011**

- Errichtung Liese-Prokop-Siedlung
- Verabschiedung von Pater Severin Ritt nach Ybbsitz
- Begrüßung von Pater Georg Haumer in Aschbach
- Regenüberlaufbecken in der Webergasse errichtet

**2012**

- Spielplatzerröffnung Am Urlufer
- Photovoltaikanlage auf Bauhof-Dach errichtet

**2013**

- Spatenstich und Start des Baus des neuen Gemeinde- und Sozialzentrums
- Start der Nachmittagsbetreuung in der VS (September)

**2014**

- Fertigstellung Gemeindeamt/Gemeindezentrum
- Radweg Gotzing bis Samesbruck wurde errichtet

**2015**

- Eröffnung Obstgarten
- Neue 8. Kindergartengruppe wurde in Betrieb genommen
- Eröffnung betreutes Wohnen

**2016**

- Eröffnung des generalsanierten und rundumerneuten Schulzentrums
- Erste Standesamtliche Hochzeit im neu sanierten Rathausaal
- Errichtung Gehweg Starkl

**2017**

- Abschlussfest mit Kreuzweihe und Aufziehen des Turmkreuzes - Pfarrkirche Aschbach
- Trinkwasser-Transportleitung Krenstetten

**2018**

- Eröffnung des generalsanierten Freibades
- Essen auf Rädern wurde wieder ins Leben gerufen
- Erneuerung Kanal- u. Trinkwasserleitung Mittlerer Markt

**2019**

- Noemi Hartig-Divinzenz wurde zur Miss NÖ gekürt
- Neugestaltung Straßenzug Mittlerer Markt

**2020**

- 100 Obstbäume wurden im Gemeindegebiet gepflanzt
- Im Bereich Ragerfeld-Wallseerstraße konnten rund 20 neue Bauplätze geschaffen werden (Äschensiedlung)

**2021**

- Gründung Kulturverein 361 Grad
- Start Neubau Feuerwehrhaus Aschbach-Markt

## BÜRGERUMFRAGE: AUFTRITT DER GEMEINDE ASCHBACH-MARKT

### Liebe Aschbacherinnen und Aschbacher!

Der optische Auftritt der Gemeinde Aschbach-Markt soll neu gestaltet werden. In solch einem wichtigen Prozess ist es entscheidend, dass sich alle einbringen können. Daher bitten wir Sie, sich etwa 2 Minuten Zeit zu nehmen und diesen kurzen Fragebogen auszufüllen. Wir freuen uns auf Ihre Antworten! Ihren ausgefüllten Fragebogen nehmen wir gerne bis 15. September 2021 am Gemeindeamt (Rathausplatz 11/1) entgegen.

WICHTIG: Bitte nur eine Antwort pro Frage ankreuzen!



Alternativ können Sie den Fragebogen auch online ausfüllen: QR-Code scannen oder unter <https://aschbach-markt.gv.at/fragebogen>



### 1. Welches Image hat die Gemeinde Aschbach-Markt aus Ihrer Sicht?

- Einkaufs- und Dienstleistungsgemeinde.
- Sport- und Freizeitgemeinde.
- Kulturgemeinde.
- Schulgemeinde.
- Tourismusgemeinde.
- Wirtschaftsgemeinde.
- Land- und Forstwirtschaftsgemeinde.
- Familiengemeinde.
- Klimaschutzgemeinde.

### 2. Welche der folgenden Eigenschaften beschreibt das aktuelle Image der Gemeinde Aschbach-Markt am besten?

- Modern.
- Traditionell.
- Urban.
- Ländlich.
- Funktional/Praktisch.

### 3. Wenn ein Mostviertler in 10 Jahren an Aschbach denkt, woran soll er als erstes denken?

- Wirtschaft.
- Kultur.
- Freizeit.
- Wohnen.
- Nachhaltigkeit.
- Tourismus.
- Etwas Anderes: .....
- .....

### 4. Wenn Sie an Aschbach denken, welche Farbe kommt Ihnen als erstes in den Sinn?

- Grün.
- Gelb.
- Rot.
- Blau.
- Orange.
- Rosa.
- Violett.
- Türkis.
- Gold.
- Silber.
- Sonstiges: .....

### 5. Wie wichtig ist Ihnen das Gemeindewappen?

- Sehr wichtig.
- Wichtig.
- Neutral.
- Unwichtig.

### 6. Mein Alter:

- Bis 18 Jahre.
- 19 – 30 Jahre.
- 31 – 45 Jahre.
- 46 – 60 Jahre.
- 61 Jahre und älter.

### 7. Ich bin...

- ein Mann.
- eine Frau.



## BAUEN UND WOHNEN

## Nebengebäude bei erhaltenswerten Gebäuden im Grünland

Der Gemeinderat fällte in seiner letzten Sitzung den Beschluss, die zulässige Grundrissfläche bei Nebengebäuden von erhaltenswerten Gebäuden auf 100 m<sup>2</sup> zu erhöhen.

Im NÖ Raumordnungsgesetz ist vorgesehen, dass die Summe der Grundrissflächen aller Nebengebäude eines „Erhaltenswerten Gebäudes im Grünland – Geb“ (= Wohngebäude außerhalb des gewidmeten Baulandes ohne aufrechte Landwirtschaft) maximal 50 m<sup>2</sup> betragen darf.

Der Gemeinderat kann jedoch beschließen, die Summe der Grundrissflächen aller Nebengebäude auf 100 m<sup>2</sup> zu erhöhen. Dies kann sowohl für einen abgegrenzten Teilbereich (z.B. Katastralgemeinden oder Rotten), als auch für das gesamte Gemeindegebiet erfolgen.

Da die 50 m<sup>2</sup>-Grenze bei den betroffenen Gebäuden in unserem Gemeindegebiet fast ausnahmslos zu eng gefasst ist, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 12. Mai einstimmig beschlossen, dass „die Summe der Grundrissflächen aller Nebengebäude von erhaltenswerten Gebäuden im Grünland („Geb“) gem. § 20 Abs. 2 Z. 4 NÖ ROG auf 100 m<sup>2</sup> erhöht wird.“

## Erhöhung des Einheitssatzes für die Berechnung der Aufschließungsabgabe

Die Aufschließungsabgabe ist eine einmalig zu entrichtende ausschließliche Gemeindeabgabe und wird z.B. bei der Errichtung von Neubauten auf bisher un bebauten Grundstücken im Bauland vorgeschrieben.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Aschbach hat in seiner Sitzung vom 12.05.2021 beschlossen, die Verordnung über die Festsetzung des Einheitssatzes für die Berechnung der Aufschließungsabgabe von € 450,- **auf € 520,- zu erhöhen. Diese Verordnung tritt mit 01. Jänner 2022 in Kraft.** Gleichzeitig tritt die Verordnung des Gemeinderates vom 05.12.2013 außer Kraft.

Um den derzeit noch gültigen Einheitssatz nutzen zu können, müssen Anträge auf Erklärung zum Bauplatz bis spätestens 31.12.2021 am Gemeindeamt einlangen. Das geeignete Formular finden Sie auf der Gemeindehomepage unter <https://aschbach-markt.gv.at/formulare>  
Für nähere Informationen stehen Ihnen gerne die Mitarbeiter/innen vom Bauamt der Marktgemeinde Aschbach zur Verfügung.

## Nutztierhaltung in Wohngebieten

Da es immer wieder zu Anfragen der Bevölkerung betreffend Haltung von Hühnern (insbesondere Lärmbelästigung durch Gockelhähne) im Bauland kommt, sei folgendes angemerkt:

Gemäß § 16 Abs.1 Z.1 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 sind Bauland-Wohngebiete für Wohngebäude und die dem täglichen Bedarf der dort wohnenden Bevölkerung dienenden Gebäude sowie für Betriebe bestimmt, welche in das Ortsbild einer Wohnsiedlung eingeordnet werden können und keine das örtlich zumutbare Ausmaß übersteigende Lärm- oder Geruchsbelästigung sowie sonstige schädliche Einwirkungen auf die Umgebung verursachen. Grundsätzlich fallen Beschwerden über nicht ordnungsgemäße Tierhaltung nicht in die Kompetenz der Gemeinde, sondern es ist in diesbezüglichen Angelegenheiten auf den privaten Rechtsweg zu verweisen.



Im Sinne der guten Nachbarschaft und einem konfliktfreien Zusammenleben in unserer Gemeinde ersucht die Marktgemeinde Aschbach um Unterlassung der Haltung von Tieren in Wohngebieten, welche über ein angemessenes Maß an Lärm- und Geruchsbelästigung hinausgeht.

## Lärmbelästigende Gartenarbeiten

Im Sinne einer guten Nachbarschaft ersuchen wir Sie, die Verwendung von lärm erzeugenden Maschinen und sonstigen Geräten wie Rasenmäher, Heckenschere, Ketten- und Kreissägen,...  
in der Zeit von:

**täglich 20.00 - 06.00 Uhr, sowie 12.00 - 14.00 Uhr,  
an Samstagen von 12.00 - 14.00 Uhr sowie  
ab 18.00 Uhr, zu vermeiden**

**und an Sonn- und Feiertagen  
ganztäglich zu unterlassen.**

Wir ersuchen um Beachtung und Einhaltung!



## BÜRGERINFORMATIONEN

### Maßnahmen zur Sicherung des Trinkwassers in Hochwassergebieten

Wenn Brunnen oder Quellen z.B. durch Überflutung oder durch Versickerung von Hochwässern in deren Umgebung beeinträchtigt worden sind, besteht die grundsätzliche Möglichkeit der Verbreitung von Krankheitserregern. In Hochwassergebieten wird die Bevölkerung daher nach solchen Umwelteinflüssen aufgefordert, das Wasser der Hausbrunnen nur in abgekochtem Zustand zu trinken. Die Maßnahme "Abkochen" sollte erst dann aufgehoben werden, wenn einwandfreie Untersuchungsbefunde vorliegen bzw. wenn eine ausreichende Desinfektion des Wassers gewährleistet ist.

#### Welches Wasser kann der Bevölkerung zum Trinken empfohlen werden?

- Im Zweifelsfalle sollte das Wasser nicht verwendet werden, weder zum Trinken, Kochen oder Geschirrwaschen. Nur Mineralwasser und andere Getränke trinken
- Besondere Vorsicht ist geboten bei der Zubereitung von Säuglingsnahrung, da auch bei optisch unauffälligen Wasser nicht auszuschließen ist, dass es zu Verunreinigungen durch Auswaschungen aus dem Boden (z.B. Nitrat) gekommen ist
- Abkochen (mindestens 3-minütiges Abkochen bei Siedetemperatur) von möglicherweise mikrobiologisch verunreinigtem Wasser erscheint nur dann sinnvoll, wenn keine Trübungen vorhanden sind und nicht mit chemischen Kontaminationen zu rechnen ist
- Im Problemfall sollte das Wasser nur mehr für Waschzwecke (Wäsche, Hände) verwendet werden



Fotos der Freiwilligen Feuerwehr Aschbach-Markt vom Hochwasser im Juli 2021

### Hochwasserabflussbereich - richtige Lagerung von Siloballen

#### Falsch gelagerte Siloballen können die Hochwasserabfuhr beeinträchtigen

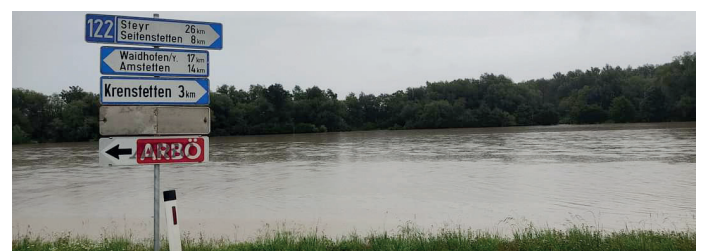
Es wird immer wieder beobachtet, dass Siloballen am Bachufer abgelagert werden, sodass sie im Hochwasserfall vom Hochwasser mitgespült werden können und so nicht selten bei Brücken und sonstigen Engstellen für Verklausungen und Ausuferungen der Bäche sorgen. Es treten dadurch oftmals Hochwasserschäden ein, die ohne diese Lagerung nicht entstanden wären und die neben den verwaltungsrechtlichen Konsequenzen einer konsenslosen Ablagerung auch zivilrechtliche Haftungsfragen nach sich ziehen.

Um derartige Gefahren und auch eine Verschärfung einer Hochwassersituation hintanzuhalten, wurden im Wasserrechtsgesetz Wirtschaftsbeschränkungen im Bereich von Gewässern und diverse Bewilligungspflichten normiert.

**Gemäß § 48 Abs. 1 des Wasserrechtsgesetzes 1959 (WRG 1959) dürfen bei Gewässern, die häufig ihre Ufer überfluten, an den Ufern und innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflusses (Überschwemmungsgebietes, § 38 Abs. 3, das ist das 30-jährliche Überflutungsgebiet) keine Ablagerungen vorgenommen werden, die Wasserverheerungen erheblich vergrößern oder die Beschaffenheit des Wassers wesentlich beeinträchtigen können. Übertretungen dieser Bestimmung können mit bis zu € 3.630,00 bestraft werden.**

Weiters sieht § 38 WRG 1959 u.a. eine Bewilligungspflicht für Brücken, Stege und von Bauten an Ufern und von anderen Anlagen, die innerhalb des 30-jährlichen Überflutungsgebietes zu liegen kommen, vor. Darunter fallen laut der Judikatur auch Holzablagerungen sowie Ablagerungen von Erdaushub, Bauschutt und Gartenabfällen.

Mit den für den Bezirk Amstetten erlassenen Verordnungen der Landeshauptfrau von Niederösterreich „NÖ Hochwasserschutzplan für das Gewässer Url“, LGBl. Nr. 67/2019, wurde die Bewilligungspflicht gemäß § 38 WRG 1959 auf das 100-jährliche Hochwasserabflussgebiet ausgedehnt.





## BÜRGERINFORMATIONEN

### Ärztedienstplan September - Oktober 2021

SEPTEMBER	
04.09.2021 05.09.2021	Dr. STEININGER Wallsee, Tel.: 07433/2333
11.09.2021 12.09.2021	Dr. FREYNHOFER OG Neustadtl an der Donau   07471/2280
18.09.2021 19.09.2021	Dr. HESCHL OG Oed   Tel.: 07478/445
25.09.2021 26.09.2021	Dr. HÖLLRIGL-RADULY & Dr. RADULY OG Ardagger Markt   Tel.: 07479/7439
OKTOBER	
02.10.2021 03.10.2021	-
09.10.2021 10.10.2021	Dr. STEININGER Wallsee, Tel.: 07433/2333
16.10.2021 17.10.2021	Dr. SPREITZER Aschbach-Markt   Tel.: 07476/77475
23.10.2021 24.10.2021	Dr. STURL Viehdorf   Tel.: 07472/62252
26.10.2021	-
30.10.2021 31.10.2021	Dr. FREYNHOFER OG Neustadtl an der Donau   07471/2280

### Beflaggungstermine

Anlässlich folgender Feiertage werden die öffentlichen Gebäude in unserer Gemeinde beflaggt. Auch die Bevölkerung ist eingeladen, die Privathäuser zu beflaggen.

#### Nächster Beflaggungstermin 2021:

- 26. Oktober - Nationalfeiertag

#### Beflaggungstermine:

- 01. Mai - Tag der Arbeit
- 09. Mai - Europatag
- Christi Himmelfahrt
- Fronleichnam
- 26. Oktober - Nationalfeiertag



**Ja**, bitte Obst- und Gemüseabfälle, Gartenabfälle, Speisereste, Haare, Kaffee- und Teesud samt Filter, Eierschalen, Federn, Schnittblumen

**Nein**, keinesfalls Plastiksackerl, Katzenstreu, Windeln, Staubsaugerbeutel, Kehricht, Speiseöl- und Speisefett, Flüssigkeiten, verpackte Lebensmittel, Milch- und Saftpackerl

Sie haben Grün- und Strauchschnitt zu entsorgen? Ihre nächste Entsorgungsstelle finden Sie unter: [www.gda.gv.at/gruen-strauchschnitt](http://www.gda.gv.at/gruen-strauchschnitt)

### MIMI&MAX - MEHR ALS NUR EIN LADEN!

Baby- und Kindermode,  
Spielwaren und Accessoires  
Nachhaltig, fair und ökologisch



mimi&max

Binderweg 1, 3361 Aschbach Markt  
tel 07476/762 77  
mail hallo@mimiundmax.at



[www.mimiundmax.at](http://www.mimiundmax.at)



## VOM SOZIALAUSSCHUSS

## Fahrtendienst und Essen auf Rädern

Tag für Tag werden rund 15 Personen unserer Gemeinde mit „Essen auf Rädern“ versorgt bzw. Fahrtendienste für Mitbürger zum Arzt, zum Einkaufen oder in die Apotheke erledigt. Im Rahmen eines Mittagessens durften wir uns wieder bei den ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern für ihre Dienste in unserer Gemeinde bedanken. Weiters konnten Erfahrungen und Verbesserungsvorschläge ausgetauscht werden. Bürgermeister Martin Schlöglhofer hob besonders hervor, dass es nicht selbstverständlich ist, sich für solche Dienste bereit zu erklären und konnte über viele erfreuliche Rückmeldungen seitens unserer Mitbürger aus Aschbach berichten.

Um in Zukunft solche sozialen Projekte anbieten zu können, sind wir auf die Unterstützung von Menschen in unserer Gemeinde angewiesen, die bereit sind fallweise solche Fahrdienste für Mitbürger von Aschbach zu übernehmen. Sollten Sie Interesse haben dieses Team zu unterstützen, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.

Ein großes Dankeschön an das Bürgerservice, vor allem Christine Halbmayr, für die Organisation und Koordination dieser Einrichtungen.

*Nicole Kirchweger-Otter, Sozialausschuss*

## Obstbäumchen für die nächste Generation

Im Zuge des Kleinregionsprojektes „Obstbäumchen für die nächste Generation“ bekommen alle frischgebackenen Eltern für die Geburt ihres Kindes einen Gutschein für ein kostenloses Obstbäumchen (Apfel, Birne, Zwetschke, Kirsche,...). Dieses Projekt ist den sieben Kleinregionsgemeinden ein besonderes Anliegen. Die „blühenden Obstbäume“ sind ein Wahrzeichen der Region und prägen das Landschaftsbild. Gleichzeitig wird ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

Auch die Familie Edlinger hat anlässlich der Geburt ihrer Tochter Emilia diesen Gutschein erhalten und einen Quittenbaum gepflanzt.



**Fahrer/innen „Essen auf Rädern“ und Fahrtendienst:** 1. Reihe sitzend: Johannes Stiefelbauer, Mag. Nicole Kirchweger-Otter, Monika und Karl Perger, 2. Reihe: Bernhard Pausinger, Friedolin und Renate Mayr, Bettina Harreither-Gutenbrunner, Leopold Aichinger, Maria und Gerhard Gugler, Johann und Christine Prüller, Erwin Huber, Elisabeth Reisinger, Franz Zehetgruber und Anita Grubhofer



## SOZIALAUSSCHUSS | GESUNDE GEMEINDE | MUSIKSCHULE



## Kinderschwimmkurs im Freibad

Anna-Marie Zarl bot heuer im Rahmen des Kinderferienprogrammes einen Schwimmkurs im Freibad Aschbach-Markt an. Dies ist auch uns als Gemeinde ein großes Anliegen. Daher freut es uns besonders, dass insgesamt 32 Kinder dieses tolle Angebot nutzten und der Kurs seitens der Gesunden Gemeinde gefördert wurde.

Ziel des Kurses war das selbstständige über Wasser halten – geübt wurde aber auch das Brust- und Rückenschwimmen sowie das Tauchen. Schwimmen macht Kindern nicht nur Spaß, sondern ist gut für die Gesundheit und stärkt das Selbstbewusstsein – so fühlen sie sich im Wasser sicher und können in kritischen Situationen besser reagieren.



Magdalena Spindelberger

Mutter-Eltern-Beratung  
für Kinder von 0-6 Jahren

Dr. Sebastian Schaub und  
Hebamme Christine Hochwallner  
Badstraße 10  
3361 Aschbach-Markt

**Termine:**

Mittwoch, 15.09.2021  
Mittwoch, 20.10.2021  
Mittwoch, 17.11.2021  
Mittwoch, 15.12.2021

**jeweils um 15.00 Uhr**

Die Mutter-Eltern-Beratung ist ein medizinisches Vorsorgeangebot für Kinder von der Geburt bis zur Schulzeit. Um Einhaltung der allgemein geltenden COVID-19 Maßnahmen wird ersucht!

Träumst  
oder du noch  
spielst  
du schon?

Egal wovon du träumst – bei uns kannst du  
dein Trauminstrument lernen!

Jetzt anmelden und schon geht's los.  
Alle Infos findest du **auf unserer neuen Webseite!**

[www.msmost4.at](http://www.msmost4.at)

GEMEINDEVERBAND DER  
musikschule  
mostviertel



## NEUES AUS DEM SCHULZENTRUM

## Schulstart im Schulzentrum Aschbach-Markt 21/22

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Schulkollegen in Volks- und Mittelschule!

Wir haben ein verrücktes Schuljahr hinter uns und ungewisse Zeiten vor uns. Bereits jetzt ist es sicher, dass für Schulkinder keine verpflichtende Impfung kommt, dafür zur Sicherheit aber getestet wird, vom ersten Schultag an, dreimal pro Woche. BM Heinz Faßmann hat versprochen, flächendeckende Lockdowns zu vermeiden, sodass wir mit viel Umsicht unseren Kindern regelmäßigen Schulbesuch ermöglichen können.

Am 1. Schultag wird bereits VOR dem Kirchenbesuch ein Test durchgeführt. Der gemeinsame gekürzte Wortgottesdienst wird etwas nach 8 Uhr beginnen. Bei Redaktionschluss von "Aschbach aktuell" wurde mit P. Georg der gemeinsame Kirchgang von Volks- und Mittelschule beschlossen. Bei Änderungen aufgrund der aktuellen Lage wird dies zeitgerecht auf Homepage und Schoolfox verlautbart.

Uns allen wünsche ich ein normaleres Schuljahr, viel Gesundheit und Zuversicht, neuen Schwung und Energie, *OSR Cornelia Wagner-Sturm im Namen der Gemeinschaft des Schulzentrums Aschbach*

## Die erste Woche in der Mittelschule

Das Schuljahr startet am Montag, 06. September 2021, um 07.40 Uhr mit der Zusammenkunft in den Klassen. Wir feiern den Eröffnungsgottesdienst um 08.00 Uhr in der Pfarrkirche gemeinsam mit der Volksschule. Danach folgen erste Infos. Bitte Hausschuhe und Schreibzeug mitbringen!

Am Dienstag, 07.09. starten wir bereits mit der Schulbuchausgabe und arbeiten nach dem neuen Stundenplan.

Unterrichtsende: Montag: 10.00 Uhr  
Dienstag: 11.30 Uhr  
Mittwoch - Freitag: 12.25 Uhr

### **Mittelschule Aschbach-Markt**

Schulstraße 2, 3361 Aschbach-Markt  
Tel.: 07476/77330-11  
Fax.: 7476/77330-5  
E-Mail: [nms.aschbach-markt@noeschule.at](mailto:nms.aschbach-markt@noeschule.at)

## Die erste Woche in der Volksschule

Schulbeginn: Montag, 06.09., 07.40 Uhr  
Gottesdienst: 08.00 Uhr in der Kirche  
Segnung der Schulanfänger: 09.00 Uhr in der Kirche

Unterrichtsende in der ersten Schulwoche:

1. Klassen

Montag: Nach der Segnung

Dienstag: 10.00 Uhr

Mittwoch - Freitag: 11.30 Uhr

Alle anderen Klassen

Montag: 10.00 Uhr (voraussichtlich keine VOR-Busse)

Dienstag: 11.30 Uhr

Mittwoch - Freitag: nach Stundenplan

Nachmittagsbetreuung (kostenpflichtig)  
ab Montag, 06.09., nach Unterrichtsende

### **Volksschule Aschbach-Markt**

Schulstraße 2, 3361 Aschbach-Markt

Tel.: 07476/77330-3

Fax.: 07476/77330-4

E-Mail: [vs.aschbach-markt@noeschule.at](mailto:vs.aschbach-markt@noeschule.at)

## Neu an unserer Mittelschule ...

... sind gleich vier Pädagoginnen, die unser Team in der Mittelschule ab nun bereichern werden, vor allem in der Vielfalt an Fächern, die sie unterrichten werden. So weht nach einem sehr anstrengenden Schuljahr in mancher Hinsicht wieder frischer Wind ins Schulzentrum. Herzlich willkommen - wir freuen uns auf euch!



### **Karin Lugmayr**

Nach meinem Lehramtsstudium darf ich ab Herbst meinen beruflichen Einstieg in der Mittelschule Aschbach antreten. Als geprüfte Chemikerin begeisterte mich sofort der beeindruckende MINT-Schwerpunkt und ich freue mich, meine Schüler/innen beim naturwissenschaftlichen

Forschen und Lernen begleiten zu dürfen. Mit Englisch als mein Zweitfach möchte ich meine Leidenschaft für die englische Sprache, Literatur und Kultur weitergeben. Meine Hobbys sind Reisen, Lesen und Tauchen.



## NEUES AUS DEM SCHULZENTRUM

**Marion Auer**

Nach meinem Umzug von Schwechat nach Neuhofen a. d. Ybbs habe ich meine geprüften Fächer Mathematik und Bildnerische Erziehung in Seitenstetten unterrichtet. Gemeinsam mit meinem Mann habe ich zwei Kinder (4 und 5 Jahre alt) und freue mich nach meiner Karenzzeit in

der Mittelschule Aschbach im kommenden Herbst zu beginnen. In meiner Freizeit bin ich oft künstlerisch tätig und gerne in der Natur unterwegs.



Ich darf mich hier nicht nur als Neuzugang der Mittelschule Aschbach, sondern generell als Neueinsteigerin vorstellen: Mein Name ist **Lena Ruspel**, ich bin in Seitenstetten aufgewachsen, wo ich im Stiftgymnasium maturiert habe. Danach führte mich das Lehramtsstudium für Latein und Geschichte für einige

Jahre nach Wien, von wo ich nun (mit hoffentlich baldigem Masterabschluss) nach Wolfsbach gezogen bin. Nach dem Motto „docendo discimus – durch Lehren lernen wir“ freue ich mich die Schülerinnen und Schüler für Geschichte, Geografie und Sport begeistern zu dürfen und viele neue Erfahrungen zu sammeln. Freudig sehe ich dem Schulbeginn und der Zusammenarbeit mit meinen neuen Kolleginnen und Kollegen entgegen.



Mein Name ist **Agnes Weinberger**, ich bin 33 Jahre alt und lebe mit meinem Mann und meinen drei Söhnen in St. Peter in der Au. Nun werde ich nach meiner Karenzzeit mit meinen Fächern Deutsch und Musikerziehung in der Mittelschule Aschbach wieder durchstarten. Ich freue mich auf eine gute,

gemeinsame Zusammenarbeit mit dem neuen Lehrerteam und die Begleitung der Kinder, die ich bald kennen lernen darf.

*„Der Mensch soll lernen, nur die Ochsen büffeln!“  
(Erich Kästner)*

Erfreulicherweise wird **Stefan Griessenberger** ab diesem Schuljahr ausschließlich im Schulzentrum Aschbach eingesetzt sein. Da Sandra Mistelbauer nach St. Peter/Au wechselt, wird der diplomierte Sportlehrer auch Volksschulkinder in Bewegung und Sport unterrichten.

**Maria Salzmann geht ...**

Mit lachendem und weinendem Auge zieht eine einzigartige und besonders fähige Pädagogin aus dem Schuldienst ins wohlverdiente Freijahr, das im kommenden Jahr in die Pension mündet. Dipl. Päd. Maria Salzmann war nicht nur eine leidenschaftliche Lehrerin in Mathematik, Biologie und IT, sondern auch dem Lehrerteam Vorbild und Begleitung und mir seit 2007 eine loyale Stellvertreterin.

2014 musste sie für zwei Monate, noch dazu am Schulbeginn und mitten im Baugeschehen, die Schule an vorderster Front leiten. Die begeisterte und sehr beliebte Mittelschullehrerin initiierte vor fast 15 Jahren den ECDL-Erwerb, der inzwischen Standard ist. Viele Klassen führte Maria Salzmann mit Geschick, Einsatz und Konsequenz als Klassenvorstand zum Abschluss. Gemeinsam mit Waltraud Prinz leitete sie auch den ersten Jahrgang der Mittelschule, nachdem die Hauptschule Geschichte war.

Besonders herausfordernd war das vergangene Schuljahr, weil sich aufgrund des neuen Schulverbandes mit Wolfsbach die Vertretungsaufgaben mehrten und coronabedingt der Unterricht digitalisiert werden musste. Auch in dieser Situation war Maria Salzmann einmal mehr Stütze und Säule für das Lehrerteam. Den Schulratstitel hat sie dennoch nie gewollt.

Zum Abschluss wurde sie von der 2B, ihrer Mathe-Klasse, überrascht: Es gab Kuchen und allerlei Selbstgebasteltes, sogar ein Nützlingshotel für ihren prächtigen Garten. Im Strahlen auf dem Foto spiegeln sich die bis zum Abschied spürbare Freude am Unterrichten, die Empathie für Kinder und ihr ungebrochener Eifer und Einsatz für "ihre" - "unsere" Schule.



**Danke liebe Maria, "Schulrätin der Herzen"!** Die Lücke, die du hinterlässt, wird schwer zu füllen sein. Viel Freude im neuen Leben, bleib mir und uns verbunden!  
*In Dankbarkeit, deine Cornelia*

## VEREINSBERICHTE

Festgottesdienst anlässlich 50 Jahre  
Seniorenbund Aschbach

1. Reihe: Christa Dorner, Pfarrer Dechant P. Georg Haumer, Maria Flemming, Monika Perger, Bgm. DI(FH) Martin Schlöglhofer, 2. Reihe: Leopold Buchberger, Johann Prüller und Karl Perger

## Sektion Fußball

Bei unserem Ferienprogramm der Sektion SU Aschbach Fussball Nachwuchs konnten wir 6 Trainer 33 Kinder im Alter von 5-12 Jahren begrüßen. Von 09:30 bis 12:00 Uhr wurde fleißig in 3 Gruppen trainiert und nachmittags ein kleines Turnier gespielt. Mittags gab es zur Stärkung Würstel und Getränke. Ein Dank an das Gasthaus Zmug die mit ihrem geborgten „Würstelkocher“ das Essen retteten, da unserer während dem Kochen den „Geist“ aufgab.

## Trainingstermine:

U7/8 Di 17:00 Uhr und U11 Do 17:00 Uhr

Kontaktperson: Reinhard Karkulik 0676/9711098

NÖs Senioren  
Ortsgruppe Aschbach-Markt

- **13.09. – 20.09.2021** Urlaubsfahrt nach Mönichkirchen am Wechsel ins beliebte Hotel Thier
- **28.09.2021** Gemeindeseniorentag mit 50 Jahrfeier des NÖ Seniorenbundes Aschbach, 12.00 Uhr
- **29.09.2021** Gmundner Keramik – Grünberger Seilbahn Abfahrt Krenstetten: 07:50 Uhr, Abfahrt Aschbach/Rathausplatz 08:00 Uhr
- **19.10.2021** Wanderung Gams bei Hieflau Abfahrt Krenstetten: 07:50 Uhr, Abfahrt Aschbach/Rathausplatz 08:00 Uhr
- **26.11.2021** Adler Moden und Schlösseradvent Abfahrt Krenstetten: 07:50 Uhr Abfahrt Aschbach/Rathausplatz 08:00 Uhr

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Reiseleiter Johann Prüller und Franz Mauerlechner. Anmeldung = Einzahlung bis spätestens 10 Tage vor Reisebeginn bei der Raiffeisenbank Region Amstetten, Bankstelle Aschbach.

**Kegeln:** jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat im GH Lettner, Beginn 14:30 Uhr

**Spiele:** jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat im GH Lettner, Beginn 14:00 Uhr

**Radfahren:** jeden 2. Donnerstag in den Monaten April bis September, Start 14.00 Uhr

**Wandern:** jeden 1. und 3. Dienstag im Monat

**Heilige Messe am 3. Adventsonntag:** 12.12.2021, 08:00 Uhr Gedenkmesse in der Pfarrkirche für alle verstorbenen Mitglieder.





## VEREINSBERICHTE

## Sektion Tennis

**Schultennisaktion**

Heuer wurde wieder in guter Zusammenarbeit mit dem Lehrerteam der Volksschule Aschbach die Schultennisaktion durchgeführt. Über 110 motivierte Kinder nahmen unter der Leitung von Werner Pollak und Rene Kunzelmann auf den Tennisplätzen daran teil.

**Ferienprogramm Kinder-Jugend-Tenniskurs**

Vom 26. bis 30. Juli fand im Zuge des Ferienprogrammes der Gemeinde der Kinder-Jugend-Tenniskurs statt. 25 begeisterte Kids konnten bei sommerlichen Temperaturen Tennisluft schnuppern. Dabei wurden in altersgerechten Trainingsgruppen die Geschicklichkeit, Koordination und die Grundtechniken des Tennissportes erlernt und verbessert. Am Freitag fand der Kurs mit Abschlussbewerben, Pokal und Urkundenübergabe im Beisein der Eltern statt. Eine schöne Tenniswoche ging mit vielen glücklichen Gesichtern zu Ende.



## Sektion Volleyball

Nach einjähriger Pause freuten wir uns darauf, dass wir wieder unsere - über die Ortsgrenzen hinaus beliebten - Marktmeisterschaften veranstalten durften. 13 Herren- und 6 Damen-Teams nutzen die Möglichkeit, um sich auf Sand mit den anderen zu messen. Unter Einhaltung der 3G-Regel und bei bestem Beach-Wetter bekamen die Zuschauer Beach-Volleyball auf sehr gutem Niveau zu sehen.

Auf die spannenden Gruppenspiele folgten packende KO-Duelle und diese gipfelten in hochkarätigen Final-Partien. Bei den Herren setzte sich Stefan Aigner mit seinem Partner Valentino Decker, welcher als jüngster Marktmeister in die Geschichte des SVA eingeht, gegen Harald Neudorfer und Mathias Hurnaus durch. Bei den Damen holten Emelie Decker und Marie Janotta den Titel.

Wir gratulieren den Gewinnern der diesjährigen Aschbacher-Marktmeisterschaften und bedanken uns bei allen Teilnehmern und allen Besuchern. Ein weiterer großer Dank geht an unsere Hauptsponsoren, ohne die ein solches Event in dieser Art nicht möglich wäre. Danke an die Raiffeisenbank Region Amstetten, an die Fa. Bau Pabst und das Autohaus Illich.





## VEREINSBERICHTE | DIVERSE ANZEIGEN



## Zweigverein Fussball

Wir, die Sportunion Aschbach ZVFussball sind auf der Suche nach:

- **Sozial Media Beauftragten**
- **Co-Trainer**
- **Sportlichen Leiter Stv.**

Du bist Fußball begeistert, ein Teamplayer und hast Interesse, dann kontaktiere bitte:

Obmann Gerd Pehböck 0676/3034610,  
Obmann Stv. Ing. Engelbert Mayr 0664/2161711 oder  
Sportl. Leiter Joachim Wimmer 0650/8000185



Wir freuen uns auf ein Gespräch!

## Neustart nach Corona für die Mediengruppe am Kunsthof Seidenberg

Die Mediengruppe des Kunsthofes Seidenberg der Lebenshilfe NÖ wurde mit neuen Notebooks ausgestattet. Mit diesen Computern ausgerüstet möchte die Mediengruppe nun nach einer langen Corona-Zwangspause wieder neu durchstarten. Zeitungsartikel, Interviews, Kolumnen von Klienten sollen von den Klienten so selbst erarbeitet und veröffentlicht werden. Weiters sollen mittels der Mediengruppe die Produkte der Lebenshilfe NÖ in der Region Mostviertel medial präsentiert werden. „Ich finde das voll super, dass es jetzt einen Neustart für unsere Mediengruppe gibt nach der langen Coronapause!“ freut sich Fr. Schultes Daniela. Frau Schultes arbeitet seit zwei Jahren für die Mediengruppe. Insgesamt arbeiten derzeit 5 Klienten des Kunsthofes Seidenberg für die Mediengruppe.



## Mit Abstand eine einmalige Erfahrung

**ST. PETER/AU | Wieder haben eine Riege Zivildienstler sowie Teilnehmer am freiwilligen Sozialjahr ihre Einsatzzeit äußerst erfolgreich hinter sich gebracht. Nun wurden sie offiziell verabschiedet.**

Die vergangenen Monate waren für alle Rotkreuz-Mitarbeiter eine neue, und vor allem herausfordernde Zeit welche aber im Team hervorragend gemeistert wurde. Für die scheidenden Zivildienstler war bereits der Tag des Dienstantrittes am 01. Oktober 2020 anders als sonst. Die Sicherheit der jungen Kollegen stand dabei klar im Vordergrund und wurde unter der Einhaltung von strengen Hygiene- & Sicherheitsmaßnahmen im NÖ Sicherheitszentrum in Tulln durchgeführt.

### Der „neue“ Alltag im Rettungsdienst

Infektionstransporte sowie die Mitarbeit in der „Drive-In-Teststation“ standen zusätzlich zu den regulären Arbeiten an der Tagesordnung. Nun sind jene Kollegen, welche mit Ende Juni ihren ordentlichen Zivildienst bzw. das Freiwillige Sozialjahr beim Roten Kreuz St. Peter/Au abgeschlossen haben, offiziell verabschiedet worden. Dabei legten sie in den letzten Monaten tausende Kilometer zurück und absolvierten dabei über 8.000 Patiententransporte. Zusätzlich leisteten die Burschen und Mädels unzählige Stunden im Zuge der „COVID-Testungen“ im „Driveln“ oder bei den Flächentestungen.

„Wir bedanken uns bei Annalena, Tobias, Paul, Andreas, Erik und Julian für die hervorragende Zusammenarbeit. Wir wissen eure Arbeit, vor allem in den vergangenen Wochen und Monaten an der vordersten Front, sehr zu schätzen. Wir wünschen euch alles Gute auf eurem weiteren Lebensweg.“, so Geschäftsführer Daniel Penzendorfer vom Roten Kreuz St. Peter. Besonders erfreulich ist, dass 4 von ihnen als ehrenamtliche Kollegen erhalten bleiben.



Bildtext: Annalena Pürmayr (FSJ), Tobias Pummer, Paul Überlacker, Andreas Baumgartner, Erik Kleinzineder & Julian Oberaigner (FSJ)



## VEREINSBERICHTE



## CHORVEREINIGUNG MUSICA ASPACENSIS

Liebe Aschbacherinnen und Aschbacher!

### Wir singen wieder!

Unsere neue Chorleiterin Birgit Ehebruster freut sich über jede neue Stimme. Falls es zufällig noch versteckte, unerkannte Talente gibt, die gerne in guter Gesellschaft singen möchten, fühlt euch angesprochen und kommt einfach.

Am 12. September wird der Chor den Gottesdienst bei der Pfarrwallfahrt am Sonntagberg mitgestalten.

Unsere erste Chorprobe nach den Sommerferien findet am Donnerstag, den 26. August um 19:30 Uhr im Pfarrhof Aschbach statt (Martinisaal).

Infos bei Birgit Ehebruster: 0660/4611122 oder Andrea Faux (Obfrau): 0676/410289

Wie freuen uns auf das gemeinsame Singen!  
*Birgit und Andrea im Namen aller Chormitglieder*

*Die Bäuerinnen.*

Einladung

... im Gebiet St. Peter

**Fahrt zur Gartenbaumesse Tulln  
des Gebietes St. Peter/Au**

**Datum:** Donnerstag, 2. September 2021

**Abfahrt:** 07:45 Uhr Krenstetten - Marienplatz  
08:00 Uhr Seitenstetten - Meierhofparkplatz

**Rückkunft:** ca. 19:00 Uhr

**Kosten:** 35 € pro Person (Bus, Eintritt Gartenbaumesse und Natur im Garten); bitte um Einzahlung des Betrages mit Namen auf das Konto der Bäuerinnen im Gebiet St. Peter

**Bankverbindung:** IBAN: AT70 3202 5000 0504 3765

**Anmeldung:** bei Fr. Margarete Reindl  
Tel.: 0676/7280060

**Information:** Bitte die aktuelle 3 G-Regel beachten, wird beim Eingang kontrolliert!

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und wünschen schon jetzt einen informativen und gemütlichen Tag.



## VEREINSBERICHTE

## Musikkapelle Aschbach-Markt

Ein etwas abgespecktes Wiesenfest? – falsch gedacht! Zwar wurde aus einem ganzen Wiesenfest-Wochenende nur mehr 1 Tag, doch dieser bietet dem Publikum ein ganzes Festival!

Erstmalig findet in Aschbach das Bezirksweisenblasen statt, zu dem sich unterschiedliche Ensembles und Gruppierungen aus allen Kapellen des Bezirkes Amstetten zum gemeinsamen Spiel treffen und ihr Können zum Besten geben. Für das Publikum bedeutet dies: ein Sonntagskonzert, das an Vielfalt kaum zu übertreffen ist. Im Anschluss daran wird die Wüdara Musi aufspielen und für den musikalischen Ausklang sorgen.

Im Garten der Firma Starkl findet man das perfekte Ambiente für ein solches Spektakel, das auch bei Schlechtwetter abgehalten wird, ebenfalls am Gelände der Firma Starkl – vielen Dank dafür!

Für das leibliche Wohl wird in gewohnter Weise bestens gesorgt!

Unter Einhaltung der 3Gs

Save the date:  
BEZIRKS  
MUSIKFEST  
17.-19.06.2022

# BEZIRKS WEISEN BLASEN

**So, 05. 09. 2021**

*MK Aschbach Markt*  
Schaugarten der Firma Starkl

\* 10:00 Uhr Bezirksweisenblasen \*  
\* 14:00 Uhr WüdaraMusi \*

[www.swiesenfest.at](http://www.swiesenfest.at)

Roiffelsenbank Region Amstetten | SPINDELSTADION | illich | PEHBOCK HANDY & AUTO | OTWAL | JOSEPH JOSEF HALBMAYR

Veranstalter: Musikkapelle Aschbach-Markt, Hubert Gugler, Schulstrasse 15, 3361 Aschbach-Markt.  
Der Gewinn wird für die Jugendarbeit und die Anschaffung von Instrumenten verwendet.

Herbert Pixner Projekt  
verzauberte Aschbach

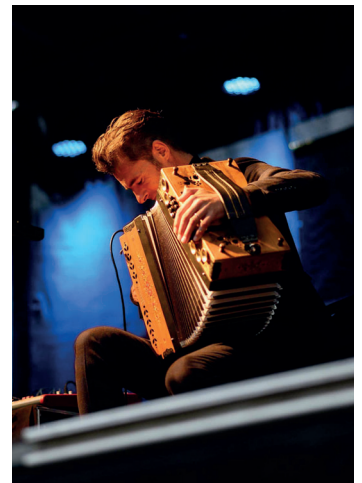
Es war im November 2019 als das Herbert Pixner Projekt das letzte Mal vor der Pandemie auftrat. Umso größer war die Freude bei den Musikern wieder live spielen zu können – und das vor einem ausverkauften Pfarrgarten in Aschbach-Markt.

Besonderes Glück hatten die Veranstalter des Aschbacher Kulturvereins 361° mit dem Wetter. Genau in der Zeit, wo Herbert Pixner, Harfenistin Heidi Pixner, Gitarrist Manuel Randi und Bassist Werner Unterlercher begeisterten, blieb es fast komplett trocken.

Der Südtiroler Herbert Pixner zeigte sich nicht nur an seiner Harmonika und der Klarinette virtuos. Der Autodidakt wechselte von der Trompete zum Flügelhorn und weiter zum Saxophon und führte zwischen Jazz und Volksmusik humorvoll durch den Abend.

Dazwischen schlug Pixner auch nachdenklichere Töne an und erinnerte vor dem Lied „Lost Elysion“ daran, dass wir nur eine Erde haben: „Die Welt kann sicher auch ohne uns, aber für unsere Kinder wäre es schon schön, wenn wir darauf aufpassen.“ Die Gäste bedankten sich für den Abend mit Standing Ovations.

Auch, wenn sich die Besucher zum Regenschutz in „modisches Raika-Gelb“ hüllten, wie Pixner scherzhaft anmerkte.



Fotos © Werner Brunnbauer



36<sup>1</sup>°

KULTUR VOR ORT.

karim  $\bar{\omega}$   
gawhary

palmenhaus  
starkl

beginn: 20 uhr // tickets: oeticket-  
vorverkaufsstellen, gemeindeamt  
aschbach, oder >> [www.361grad.at](http://www.361grad.at)

25/09/2021

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH



oeticket+



361°  
KULTUR VOR ORT.

alouis

# mühlbacher

09/10/2021

pfarrkirche  
krenstetten

beginn: 19.30 uhr //  
tickets: oeticket-  
vorverkaufsstellen,  
gemeindeamt  
aschbach, oder >>  
[www.361grad.at](http://www.361grad.at)

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH



oeticket+



361.

KULTUR VOR ORT.

# la bigband 23/10/2021

sporthalle aschbach

beginn 20 uhr // tickets: oeticket-vor-  
verkaufsstellen, gemeindeamt asch-  
bach, oder >> [www.361grad.at](http://www.361grad.at)





## SONSTIGES | DIVERSE ANZEIGEN



(v.l.n.r.) Michael, Bernhard, Florian, Fabian und Michael

## Fünf motivierte Jugendliche starteten im August ihre Ausbildung bei Pabst!

**Michael, Bernhard und Michael** machen eine Lehre zum **Maurer/Schalungsbauer**.  
**Florian und Fabian** werden in der **Zimmerei** ausgebildet.

Wir wünschen unseren neuen Lehrlingen viel Erfolg und Freude bei Pabst!  
 Mehr Informationen über unsere Lehrberufe unter [www.pabst.at/Lehre](http://www.pabst.at/Lehre)

### Suchen Fahrer(in) für Milchtankwagen

- Führerschein C+E mit C-95 erforderlich
- Praxis nicht unbedingt erforderlich, da eine genaue Einschulung von mehreren Wochen je nach Bedarf durchgeführt wird
- Vollzeit oder Teilzeitbeschäftigung möglich!
- Standort LKW: 3361 Aschbach-Markt, Berglandmilch
- Tägliche Heimkehr - Die Einteilung der Arbeitstage beträgt 3-5 Tage/Woche, durchschnittlich 4 Tage
- Bezahlung nach KV (Güterbeförderungsgewerbe) ca. € 1.800 - 2.000,- Netto bei 40 Std./Woche
- Verlässlichkeit, Engagement und gute Deutschkenntnisse sind Voraussetzung für eine gute Zusammenarbeit

**Braunauer Karl | Tel. 07416/535 83-10**  
**Transporte Braunhofer GmbH**  
**Ströblitz 4, 3250 Wieselburg**

### Reinigungskraft für Zahnarztpraxis gesucht

Arbeitseintritt ab Oktober | Entlohnung lt. KV

#### Wir bieten Ihnen:

- ein Team aus jungen und motivierten Kolleginnen
- ein topmodernes Arbeitsumfeld
- ca. 10 Std./Woche – Arbeitseinteilung immer nach der Ordination - eher abends od. frühmorgens
- einen Arbeitsplatz im Mostviertel – in Strengberg

**Wir wünschen uns von Ihnen:** Freude an der Arbeit, Flexibilität, Verlässlichkeit und Teamfähigkeit

Sie fühlen sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf ihren Anruf oder auf ihr Bewerbungsschreiben!

**Dr. Hans-Peter Gugler**  
 Südhangstrasse 3, 3314 Strengberg  
 07432 / 2540 | [hpgugler@zahnkompetenz.at](mailto:hpgugler@zahnkompetenz.at)



## SONSTIGES | DIVERSE ANZEIGEN

## Wir suchen

**für unser Team eine/n Autoaufbereiter/in und Reinigungskraft (m./w.) Tätigkeit in beiden Berufen mit Führerschein B.**

Die Hauptaufgabe ist die Innenreinigung und Autowäsche bzw. –aufbereitung.  
Als Urlaubsvertretung sind auch diverse Reinigungstätigkeiten im Bürobereich durchzuführen.

**Arbeitszeit:**

16 - 20 Wochenstunden bei einer 4 - Tagewoche (Dienstag und Mittwoch 08:30 – 12:30, Donnerstag 13:30 – 17:30, Freitag 08:30 – 12:00 und 13:00 bis 16:30 Uhr).

Das genaue Arbeitszeitausmaß und die konkreten Arbeitszeiten vereinbaren wir gerne in einem persönlichen Gespräch.

Bruttogehalt € 2.000,- auf Basis einer Vollzeitbeschäftigung.

**Bewerbungen: telefonisch oder per email:**

07476/77229 oder office@illich.co.at

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



illich  
Aschbach



Tel +43 (0)7476 77229    www.illich.at

## Gasthaus Weiss sucht ab Oktober

- **Küchenhilfe**  
für 20 - 25 Std./Woche  
(Di, Mi und Fr bis So)

Vorzustellen bei Fr. Weiß  
Tel.: 07476/77241

Rathausplatz 5  
3361 Aschbach-Markt



## Glasfaser-Internet im Mostviertel

unser netz. unsere zukunft.



**Nähere Infos bei uns im Shop vor Ort in 3361 Aschbach!**

**www.pehboeck.com**



AB

€ 19.440,-

BEI LEASING<sup>1)</sup>

# 2008

Benzin, Diesel oder 100% Elektrisch

**PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL** Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100km): 4,5 - 6,2 l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 118 - 139g/km

<sup>1)</sup> Aktionspreis € 19.440,- für den 2008 Active PureTech 100 PS MT beinhaltet Eintauschprämie sowie € 1.000,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die PSA Bank Österreich); € 500,- Servicebonus (bei Abschluss eines PEUGEOT Optway Service) und € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz Haftpflicht, Kasko und Insassenunfallversicherung, über die PSA Autoversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 31.08.2021. Weitere Details bei Ihrem teilnehmenden PEUGEOT Händler. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**illich**  
Aschbach

Tel +43 (0)7476 77229  
[www.illich.at](http://www.illich.at)